Fragebogen für stationäre Pflegeeinrichtungen

im Rahmen der 6. Pflegebedarfsfeststellung im Landkreis Starnberg — PfleKo STA 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Pflegekonferenz des Landkreises Starnberg (PfleKo STA) führt aktuell eine Online-Befragung im Rahmen der gesetzlichen **Pflegebedarfsplanung nach Art. 69 des Ausführungsgesetzes zu den Sozialgesetzen (AGSG)** durch. Unser Ziel ist es, Versorgungslücken frühzeitig zu erkennen, den tatsächlichen Bedarf zu ermitteln und die Pflegeangebote in unseren Gemeinden zukunftssicher zu gestalten.

Hierfür brauchen wir Ihre Praxis-Expertise!

Niemand kennt die Herausforderungen, Kapazitäten und täglichen Realitäten vor Ort so gut wie Sie. Ihre Einschätzung und die Zahlen aus Ihrer Einrichtung sind das Fundament für eine verlässliche und realitätsnahe Planung, von der am Ende die gesamte Region profitiert.

Ihre Teilnahme im Überblick:

- **Gesetzlicher Rahmen:** Die Erhebung erfolgt auf Basis von Art. 69 AGSG zur Sicherung der pflegerischen Versorgungsstruktur.
- **Freiwilligkeit:** Ihre Angaben im Fragebogen sind selbstverständlich **freiwillig**.
- **Anonymität:** Alle Daten werden streng vertraulich behandelt und **ausschließlich in anonymisierter Form** ausgewertet.
- **Aufwand:** Die Befragung dauert erfahrungsgemäß **ca. 20 Minuten**.
- **Ihr Mehrwert:** Nach Abschluss erhalten Sie ein kompaktes **Factsheet** mit den zentralen Erkenntnissen, wichtigen Kennzahlen und Handlungsempfehlungen für unsere Region.

Bitte nehmen Sie sich diese 20 Minuten Zeit. Sie leisten damit einen unschätzbaren Beitrag für eine starke, bedarfsgerechte Pflegeinfrastruktur im Landkreis Starnberg.

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement und Ihre wertvolle Unterstützung!

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen bis zum _____ an Henrike Pott (Fachstelle Senioren, LRA Starnberg): henrike.pott@lra-starnberg.de | Tel. 08151 148-77586

Bitte beantworten Sie die Fragen **zum Stichtag 15.12.2025**. Füllen Sie den Fragebogen mit den Daten Ihrer **lokalen stationären Einrichtung im Landkreis Starnberg** aus. Bitte achten Sie darauf, bei Freitextfeldern keine personenbezogenen Daten anzugeben (wie z. B. Namen etc.).

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit — sie ist für eine gute Pflegeplanung im Landkreis unverzichtbar.

Hans-Reinhard Hörl (AK-Leitung PfleKo STA):	**Henrike Pott (Fachstelle Senioren, LRA Starnberg):**
_____	_____

1. Kontaktdaten der Pflegeeinrichtung

- Name der stationären Pflegeeinrichtung: _____
- Straße und Hausnummer: _____
- Postleitzahl und Ort: _____ _____
- Ansprechperson: _____ (Hinweis: nur für Rückfragen, fließt nicht in die Auswertung mit ein)
- Telefonnummer: _____
- E-Mail: _____
- Träger: Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortoptionen aus:
  - ○ Frei gemeinnützig
  - ○ Privat
  - ○ Öffentlich
  - ○ Sonstiges: _____

2. Versorgte Pflegebedürftige

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre Kundinnen und Kunden mit einem Versorgungsvertrag (SGB V oder SGB XI) zum Stichtag 15.12.2025

- Welchen Pflegegrad hatten die Pflegebedürftigen Ihrer stationären Einrichtung zum Stichtag 15.12.2025? Bitte geben Sie die Anzahl der Personen an:

Ohne PG	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	Gesamt
						0

- Wie alt waren die Pflegebedürftigen Ihrer stationären Einrichtung zum Stichtag 15.12.2025? Bitte geben Sie die Anzahl der Personen an:

0–18 J.	19–59 J.	60–69 J.	70–79 J.	80–89 J.	90+ J.	Gesamt
						0

- Welches Geschlecht hatten die Pflegebedürftigen zum Stichtag 15.12.2025?

Männlich	Weiblich	Divers

- Wie viele Pflegebedürftige erhielten am Stichtag 15.12.2025 Hilfe zur Pflege (nach SGB XII)?
  - ○ Anzahl der Personen: _____

- Herkunft der Bewohner*innen (Schätzung in %):

Aus dem Landkreis Starnberg	Von außerhalb des Landkreises
_____ %	_____ %

3. Versorgungsstruktur der Einrichtung

- Anzahl der Plätze zum Stichtag 15.12.2025:
- Wie viele Plätze nach § 72 SGB XI standen am Stichtag in Ihrer Einrichtung insgesamt zur Verfügung?
  - ○ Vollstationäre Dauerpflegeplätze:
  - ○ Solitäre (feste) Kurzzeitpflegeplätze:
  - = **Gesamtzahl der Betten:** 0
- Befinden sich unter den oben genannten vollstationären Plätzen spezialisierte Fachbereiche?
  - ○ davon Plätze im beschützenden Bereich:
  - ○ davon offene gerontopsychiatrische Plätze:
- Nutzen Sie Ihre vollstationären Dauerpflegeplätze auch flexibel für andere Pflegeformen (eingestreute Plätze)?
  - ◯ Ja
  - ◯ Nein

  Falls Ja: Wie viele Plätze wurden im vergangenen Kalenderjahr im Schnitt als eingestreute Kurzzeitpflege genutzt? Plätze

- Wie viele Plätze konnten zum Stichtag 15.12.2025 nicht belegt werden?

Platzart	Nicht belegte Plätze
Vollstationäre Dauerpflegeplätze	
Solitäre Kurzzeitpflegeplätze	

- Was waren die Gründe, dass Sie Ihre Plätze nicht belegen konnten? (Mehrfachnennung möglich):
  - ☐ Personalmangel
  - ☐ Belegungsstopp FQA (oder selbst auferlegt)
  - ☐ Bau- / Renovierungsmaßnahmen
  - ☐ Sonstige Gründe:

- Mussten Sie in den letzten 12 Monaten bestehende Bewohner*innen kündigen, da Sie deren Versorgung nicht (mehr) sicherstellen konnten?
  - ◯ Nein
  - ◯ Ja

- In welchem Zeitraum kann Ihr Dienst die Versorgung neuer Kunden nach einer Anfrage übernehmen?
  - ◯ Wir können derzeit keine neuen Kunden übernehmen
  - ◯ Innerhalb von 24 Stunden
  - ◯ 1 bis 3 Tage
  - ◯ 4 bis 6 Tage
  - ◯ 7 Tage oder mehr

  Ergänzende Erläuterungen zur Versorgungssituation neuer Kunden:

- Wie häufig mussten Sie in den letzten 12 Monaten Anfragen ablehnen?
  - ◯ Nie
  - ◯ Vereinzelt
  - ◯ Mehrfach
  - ◯ Häufig

- Falls Ablehnungen: Aus welchen Gründen? (Mehrfachnennung möglich)
  - ☐ Personalmangel
  - ☐ Angefragte Versorgung nicht erbringbar
  - ☐ Anfrage zu kurzfristig
  - ☐ Sonstige Gründe: _____

- Führen Sie eine Warteliste für stationäre Plätze?
  - ○ Nein
  - ○ Ja – Anzahl Personen auf Warteliste zum Stichtag 15.12.2025: _____

Sie haben es bald geschafft! Bitte halten Sie durch!

5. Personalsituation

Die folgenden Fragen beziehen sich NUR auf die beruflich pflegenden Mitarbeitenden.

- Wie viele Vollzeitäquivalente (VZÄ) waren zum Stichtag 15.12.2025 beschäftigt?
  - ○ Anzahl der VZÄ: _____

- Altersstruktur der Mitarbeitenden zum Stichtag 15.12.2025:

Unter 30 Jahre	30–59 Jahre	60 Jahre und älter

- Berufsabschlüsse der Mitarbeitenden zum Stichtag 15.12.2025 (Anzahl Personen):

Berufsabschluss	Anzahl
Staatl. anerkannte Pflegefachkraft (3-jährige Ausbildung)	
Pflegehilfskraft mit 1-jähriger Ausbildung	
Pflegehilfskraft ohne 1-jährige Ausbildung	
Studium im sozialen Bereich	
Studium im Bereich Pflege	
Sonstiger Abschluss	

- Wie viele VZÄ waren zum Stichtag 15.12.2025 unbesetzt?
  - ○ Anzahl der VZÄ unbesetzte Stellen: _____

- Konnten in den letzten 12 Monaten freie Stellen länger als ein halbes Jahr nicht besetzt werden?
  - ○ Ja
  - ○ Nein
  - ○ Weiß ich nicht

- Ist Ihre Einrichtung ein Ausbildungsbetrieb?
  - ◯ Ja
  - ◯ Nein

- Falls ja – Ausbildungsplätze (Anzahl gesamt / davon besetzt zum Stichtag):

Ausbildungsart	Plätze gesamt	Davon besetzt
Generalistische Pflegeausbildung (Hauptausbildungsträger)		
Primärqualifizierender Bachelorstudiengang		
Pflegefachhelfer/in (1-jährige Ausbildung)		

- Können Sie Plätze für Pflichteinsätze für Auszubildende der Generalistik über Ihre eigenen Auszubildenden hinaus anbieten?
  - ◯ Ja
  - ◯ Nein

6. Weitere Anmerkungen

- Nennen Sie die drei größten Herausforderungen in Ihrem Tätigkeitsfeld:
  - ☐ 1) _____
  - ☐ 2) _____
  - ☐ 3) _____

- Gibt es noch etwas, das Sie uns mitteilen möchten? (z. B. Neuerungen in Ihrer stationären Einrichtung)
  - ○ Freitext:

Rücksendung an: Fachstelle Senioren, LRA Starnberg | Moosstr. 18b, 82319 Starnberg | henrike.pott@lra-starnberg.de